

Bedienungsanleitung

WineCooler V6000 Supreme

Kühlgerät

Danke, dass Sie sich für den Kauf eines unserer Produkte entschieden haben. Ihr Gerät genügt hohen Ansprüchen und seine Bedienung ist einfach. Nehmen Sie sich trotzdem Zeit, diese Bedienungsanleitung zu lesen. So werden Sie mit Ihrem Gerät vertraut und können es optimal und störungsfrei benutzen.

Beachten Sie bitte die Sicherheitshinweise.

Änderungen

Text, Bild und Daten entsprechen dem technischen Stand des Gerätes zur Zeit der Drucklegung dieser Bedienungsanleitung. Änderungen im Sinne der Weiterentwicklung bleiben vorbehalten.

Gültigkeitsbereich

Diese Bedienungsanleitung gilt für:

Modellbezeichnung	Type	Masssystem
WineCooler V6000 Supreme	WC6T-51097	Euro 60

Ausführungsabweichungen sind im Text erwähnt.

Inhaltsverzeichnis

1	Sicherheitshinweise	4	13	Stichwortverzeichnis	26
1.1	Verwendete Symbole	4	14	Service & Support	27
1.2	Allgemeine Sicherheitshinweise	4			
1.3	Gerätespezifische Sicherheitshinweise	5			
1.4	Geräteinstallation	5			
1.5	Gebrauchshinweise.....	5			
2	Erste Inbetriebnahme	8			
3	Gerätebeschreibung	8			
3.1	Aufbau	8			
3.2	Bedien- und Anzeigeelemente	9			
4	Bedienung	10			
4.1	Grundsätzliche Vorgehensweise	10			
4.2	Übersicht der Startbildanzeige.....	10			
4.3	Gerät einschalten.....	11			
4.4	Temperatur einstellen	11			
4.5	Kühlbereiche separat ein-/ausschalten.....	12			
4.6	Gerät ausschalten	13			
5	Gerätefunktionen und Einstellungen anwenden	13			
5.1	Vorgehensweise Display mit Touchfunktion...	13			
5.2	Funktionen und Einstellungen bedienen.....	14			
5.3	Kurzbeschreibung der Gerätefunktionen	19			
6	Inneneinrichtung	19			
7	Tipps und Tricks	20			
7.1	Allgemeine Hinweise zur Benutzung des Gerätes	20			
7.2	Hinweise zur Weinlagerung	20			
7.3	Hinweise zum Energiesparen.....	20			
8	Pflege und Wartung	21			
8.1	Allgemeine Reinigungshinweise	21			
8.2	Reinigung des Innenraums.....	21			
8.3	Reinigung des Kondensators.....	22			
9	Geräusche	22			
10	Störungen beheben	23			
11	Technische Daten	24			
12	Entsorgung	25			

1 Sicherheitshinweise

1.1 Verwendete Symbole



Kennzeichnet alle für die Sicherheit wichtigen Anweisungen.

Nichtbeachtung kann zu Verletzungen, Schäden am Gerät oder an der Einrichtung führen!



Informationen und Hinweise, die zu beachten sind.



Informationen zur Entsorgung



Informationen zur Bedienungsanleitung



Symbol ISO 7010 W021
WARNUNG : Feuergefahr / feuergefährliche Stoffe

- ▶ Markiert Arbeitsschritte, die Sie der Reihe nach ausführen müssen.
 - Beschreibt die Reaktion des Gerätes auf Ihren Arbeitsschritt.
- Markiert eine Aufzählung.

1.2 Allgemeine Sicherheitshinweise



- Gerät erst nach dem Lesen der Bedienungsanleitung in Betrieb nehmen.



- Diese Geräte können von Kindern ab 8 Jahren und darüber und von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beauf-

sichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht durch Kinder ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

- Falls ein Gerät nicht mit einer Netzanschlussleitung und einem Stecker oder anderen Mitteln zum Abschalten vom Netz ausgerüstet ist, die an jedem Pol eine Kontaktöffnungsweite entsprechend den Bedingungen der Überspannungskategorie III für volle Trennung aufweist, ist eine Trennvorrichtung in die festverlegte elektrische Installation nach den Errichtungsbestimmungen einzubauen.
- Falls die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Service oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

1.3 Gerätespezifische Sicherheitshinweise



- Kinder im Alter von 3–8 Jahren dürfen Kühlgeräte be- und entladen.

1.4 Geräteinstallation



- Die Installation darf nur durch fachkundiges Personal ausgeführt werden.
- Alle Arbeitsschritte müssen der Reihe nach vollständig ausgeführt und kontrolliert werden.
- Elektrische Anschlüsse sind durch fachkundiges Personal nach den Richtlinien und Normen für Niederspannungsinstallationen und nach den Bestimmungen der örtlichen Elektrizitätswerke auszuführen.
- Ein steckerfertiges Gerät darf nur an eine vorschriftsmässig installierte Schutzkontaktsteckdose angeschlossen werden. In der Hausinstallation ist eine allpolige Netz-Trennvorrichtung mit 3 mm Kontaktöffnung vorzusehen. Schalter, Steckvorrichtungen, LS-Automaten und Schmelzsicherungen, die nach der Geräteinstallation frei zugänglich sind und alle Polleiter schalten, gelten als zulässige Trenner. Eine einwandfreie Erdung und getrennt verlegte Neutral- und Schutzleiter sorgen für einen sicheren und störungsfreien Betrieb. Nach dem Einbau dürfen spannungsführende Teile und betriebsisolierte Leitungen nicht berührbar sein. Alte Installationen überprüfen.
- Angaben über erforderliche Netzspannung, Stromart und Absicherung dem Typenschild entnehmen.

- Jegliche Verputz-, Gips-, Tapezier- oder Malerarbeiten sind vor der Geräteinstallation auszuführen.
- Eine einwandfreie Reparatur kann nur gewährleistet werden, wenn jederzeit eine zerstörungsfreie Deinstallation des kompletten Gerätes möglich ist.

1.5 Gebrauchshinweise

Vor der ersten Inbetriebnahme

- Das Gerät darf nur gemäss separater Installationsanleitung eingebaut und an das Stromnetz angeschlossen werden. Lassen Sie die notwendigen Arbeiten von einem konzessionierten Installateur/Elektriker ausführen.
- Die elektrische Sicherheit (Berührungsschutz) ist durch den Einbau sicher zu stellen.
- Falls das Gerät sichtbare Beschädigungen aufweist, nehmen Sie es nicht in Betrieb und wenden Sie sich an unseren Kundendienst. Ein Gerät mit beschädigtem Kältekreislauf darf nicht in Betrieb genommen werden.
- **WARNUNG:** Das erforderliche Raumvolumen für das Gerät beträgt mind. 1m³ / 8 g Kältemittel (Isobutan R600a). In zu kleinen Räumen kann bei einem Leck eine brennbare Luft-Gas-Mischung entstehen. Die Füllmenge des Kältemittels ist auf dem Typenschild ersichtlich.
- **WARNUNG:** Beim Einbau des Geräts sicherstellen, dass das Netzkabel nicht eingeklemmt oder beschädigt ist.
- **WARNUNG:** Portable Steckdosenleisten und portable Netzteile zur Stromversorgung nicht hinter dem Gerät aufstellen.
- Verwenden Sie, wenn möglich, keine Verlängerungskabel.
- Im eingebauten Zustand ist darauf zu achten, dass die Be- und Entlüftungsöffnungen nicht abgedeckt oder zugestellt sind.
- Bewahren Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig auf, damit Sie jederzeit nachschlagen können.

- Bedienungsanleitungen zum Gerät können unter www.vzug.com heruntergeladen werden.
- Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial gemäss den örtlichen Vorschriften.

Bestimmungsgemässe Verwendung

- Dieses Gerät ist ausschliesslich zur Lagerung von Wein bestimmt. Benutzen Sie das Gerät nur so, wie es in der Bedienungsanleitung beschrieben ist.
- Dieses Gerät ist dazu bestimmt, im Haushalt und in ähnlichen Anwendungen verwendet zu werden wie: in Küchen für Mitarbeiter; in Läden oder Büros; in landwirtschaftlichen Anwesen; von Gästen in Hotels, Motels und anderen Wohneinrichtungen; in Frühstückspensionen. Dieses Gerät ist nicht für den gewerblichen Bereich bestimmt.
- Das Gerät entspricht den anerkannten Regeln der Technik und den einschlägigen Sicherheitsvorschriften. Um Schäden und Unfälle zu vermeiden, ist ein sachgemässer Umgang mit dem Gerät Voraussetzung. Bitte beachten Sie die Hinweise in dieser Bedienungsanleitung.
- Bei zweckentfremdetem Betrieb, falscher Bedienung oder nicht fachgerechter Reparatur kann keine Haftung für eventuelle Schäden übernommen werden. In diesem Fall entfallen Garantie oder weitere Haftungsansprüche.
- Reparaturen, Veränderungen oder Manipulationen am oder im Gerät, insbesondere an Strom führenden Teilen, dürfen nur durch den Hersteller, seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ausgeführt werden. Unsachgemässe Reparaturen können zu schweren Unfällen, Schäden am Gerät und an der Einrichtung sowie zu Betriebsstörungen führen. Beachten Sie bei einer Betriebsstörung am Gerät oder im Falle eines Reparaturauftrages die Hinweise im Kapitel «Service & Support». Wenden Sie sich bei Bedarf an unseren Kundendienst.

- Es dürfen nur Original-Ersatzteile verwendet werden.

Klimaklasse

Dieses Gerät ist für die Verwendung bei begrenzten Umgebungstemperaturen bestimmt, um einen einwandfreien Betrieb zu gewährleisten. Angaben für die zutreffende Klimaklasse befinden sich auf dem Typenschild.

Klimaklasse	Umgebungstemperatur
SN	+10 °C bis +32 °C
N	+16 °C bis +32 °C
ST	+16 °C bis +38 °C
T	+16 °C bis +43 °C
SN-ST	+10 °C bis +38 °C
SN-T	+10 °C bis +43 °C

Zum Gebrauch

- Keine elektrischen Geräte innerhalb des Kühlraums betreiben.
- Hochprozentigen Alkohol nur dicht verschlossen und stehend lagern, ausserdem keine explosiven Stoffe oder Sprühdosen in der Nähe oder im Inneren des Geräts lagern. Explosionsgefahr!
- Dieses Gerät ist FCKW- und FKW- frei und enthält das umweltverträgliche, aber brennbare Kältemittel Isobutan (R600a) in geringen Mengen. Bei der Handhabung des Gerätes stets darauf achten, dass der Kältekreislauf nicht beschädigt wird. Entweichendes Kältemittel kann sich entzünden. Bei einer Beschädigung sind offenes Feuer und Zündquellen jeglicher Art zu vermeiden, da Isobutan brennbar ist. Den Raum für einige Minuten gut durchlüften. Gerät ausschalten und Stromzufuhr unterbrechen. Keine Energiequellen einschalten. Verständigen Sie den Kundendienst.

Vorsicht, Verletzungsgefahr!

- Achten Sie darauf, dass niemand mit den Fingern in die Türscharniere greift. Beim Bewegen der Gerätetür besteht sonst Verletzungsgefahr. Besonders bei Anwesenheit von Kindern ist Vorsicht geboten.
- Vermeiden Sie beim Einlegen der Auszugselemente unbedingt, mit den Fingern in die Führungsschienen zu gelangen.
- Vor der Reinigung ist die Stromzufuhr zu unterbrechen. Stecker herausziehen oder Sicherung ausschalten. Ziehen Sie den Stecker nie am Kabel oder mit nassen Händen aus der Steckdose. Greifen Sie immer den Stecker und ziehen Sie ihn gerade aus der Steckdose heraus.
- Bei eingeschaltetem Licht nicht direkt in das LED-Beleuchtungssystem blicken, um Sehschäden zu vermeiden.

Vorsicht, Lebensgefahr!

- Verpackungsteile, z. B. Folien und Styropor, können für Kinder gefährlich sein. Erstickungsgefahr! Verpackungsteile von Kindern fernhalten.
- Bei Wartungsarbeiten am Gerät, auch beim Ersetzen von Lampen (falls deren Ausbau in der Bedienungsanleitung beschrieben ist), ist die Stromzufuhr zum Gerät zu trennen: Schraubsicherungen ganz aus den Fassungen herausnehmen bzw. Sicherungsautomaten abschalten oder Netzstecker ausziehen.

Geräteschäden vermeiden

- Verwenden Sie bei der Reinigung nur Wasser oder eine milde Seifenlauge.

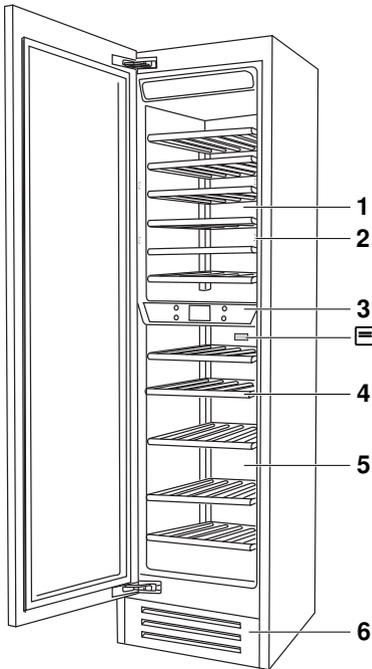
2 Erste Inbetriebnahme

Bevor das neu installierte Gerät das erste Mal benutzt wird, bitte folgendes ausführen:

- ▶ Verpackungs- und Transportmaterial aus dem Innenraum entfernen sowie, falls vorhanden, Schutzfolien entfernen.
- ▶ Innenraum und Zubehör mit lauwarmem Wasser oder einer milden Seifenlauge reinigen und vollständig nachtrocknen.
- ▶ Überprüfen, ob die Dichtungen der Gerätetüren vollkommen trocken sind und gegebenenfalls nachtrocknen.
- ▶ Es wird empfohlen, beim erstmaligen Einschalten des Geräts mindestens 12 Stunden zu warten, ohne die Türen zu öffnen und bevor das Gerät mit Flaschen beladen wird.

3 Gerätebeschreibung

3.1 Aufbau



- 1 Kühlbereich oben
 - 2 LED-Beleuchtung
 - 3 Bedien- und Anzeigeelemente
 - 4 Vollausziehbare Tablare
 - 5 Kühlbereich unten
 - 6 Kondensator
-  Typenschild mit Seriennummer (SN)

3.2 Bedien- und Anzeigeelemente



Navigationstasten

-  EIN/AUS (3 Sek. halten)
-  Home/Startbildschirm
-  Alarm quittieren
-  ZURÜCK: Eingabe abbrechen, bzw. verwerfen



Navigation Touch-Display

► Funktionen

-  Feuchtigkeitskontrolle
-  12h-Licht Modus
-  Sabbat-Modus

⚙️ Benutzereinstellung

-  Datum
-  Zeit
-  Sprache
-  Temperatureinheit °C / °F

Erweiterte Einstellungen

-  Werkseinstellung wiederherstellen
-  Erinnerung Kondensator
-  Demo-Modus
-  Informationen zum Gerät
-  Service

4 Bedienung

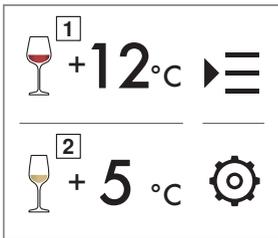
4.1 Grundsätzliche Vorgehensweise



Das Gerät verfügt über ein Display mit Touchfunktion. Es können Untermenüs angewählt, Meldungen bestätigt und Benutzereinstellungen aktiviert bzw. deaktiviert werden, indem die entsprechende Position im Display angetippt wird.

- Das Wählen der verschiedenen Funktionen und Auswahlmöglichkeiten erfolgt mittels Antippen des entsprechenden Symbols auf dem Display oder der Navigationstasten.
- Die Auswahl eines einzustellenden Wertes erfolgt durch «nach oben» oder «nach unten» Scrollen.
- Die Navigation bei Funktionen und Einstellungen findet durch Wischen «nach links und rechts» statt.
- Aktivierte Funktionen oder Einstellungen leuchten **orange**, weitere wählbare Funktionen oder Einstellungen leuchten **weiss**. Nicht wähl- oder veränderbare Funktionen oder Einstellungen sind **grau** hinterlegt.
- Eine Änderung der bestehenden Einstellung kann jederzeit mit Taste  abgebrochen und verworfen werden, ohne dass der Wert des Bedienschrittes übernommen wird. Nach etwa 5 Sekunden ohne Interaktion, bricht die Einstellung ebenso ab. Die eingestellten Werte werden nicht übernommen.
- Bei einer Türöffnung werden die eingestellten Istwerte angezeigt. Solange die Temperaturen nicht erreicht sind, zeigt das Gerät den Status mittels eines symbolischen Pfeiles neben der Temperaturanzeige im Display an. Ein nach «unten gerichteter Pfeil» signalisiert einen Abkühlvorgang, ein nach «oben gerichteter Pfeil» zeigt eine Temperaturerhöhung in der entsprechenden Zone an.

4.2 Übersicht der Startbildanzeige



1 Kühlbereich oben

2 Kühlbereich unten

 Navigation zu den Funktionen

 Navigation zu den Einstellungen

4.3 Gerät einschalten

- ▶ Netzstecker in Steckdose einstecken.
- ▶ Taste  während 3 Sekunden gedrückt halten.
 - Das Gerät ist eingeschaltet.
 - V-ZUG Logo (Anzeigesymbol) erscheint.
 - Erstprüfung (Dauer ca. 3 Minuten).



Ein neu in Betrieb genommenes Gerät benötigt mindestens 12 Stunden (Leerzustand) ohne Türöffnungen, bis die normalen Betriebstemperaturen erreicht sind. Während dieses Zeitraums wird jede Fehlermeldung durch Drücken der Alarmtaste deaktiviert.

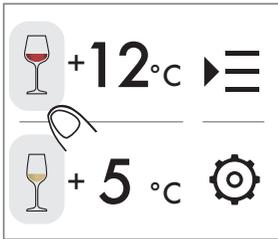


Wenn beim ersten Start die Standby-Meldung nicht erscheint, sondern eine weitere Meldung, bedeutet dies, dass das Gerät den Kühlvorgang bereits gestartet hat. Während der ersten Inbetriebnahme ist es nicht möglich die Einstellungen zu ändern, bis die eingestellte Temperatur erreicht ist.

4.4 Temperatur einstellen

Die Eingabe der gewünschten Temperatur erfolgt durch Antippen der entsprechenden Zone am Display. Die Methode ist für beide Kühlbereiche identisch.

Vorgehensweise

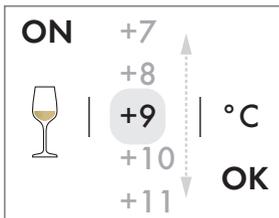


- ▶ Gewünschter Kühlbereich oben/unten antippen.
 - Kühlbereich oben: +4 °C bis 18 °C (39 °F bis 64 °F).
 - Kühlbereich unten: +4 °C bis 18 °C (39 °F bis 64 °F).

Empfohlene Temperatureinstellung zur langfristigen Lagerung von Weinen: 10 °C (50 °F) bis 12 °C (54 °F).

Hinweis: Das Anzeigesymbol (Rotwein/Weisswein) für den jeweiligen Kühlbereich ändert sich in der Startbildanzeige entsprechend der angewählten Temperatur.

- Das Weisswein-Symbol erscheint bei einer Temperatureinstellung von +4 °C bis 9 °C (39 °F bis 48 °F).
- Das Rotwein-Symbol erscheint bei einer Temperatureinstellung von +10 °C bis 18 °C (49 °F bis 64 °F).



- ▶ Die gewünschte Temperatur für die gewählte Zone durch nach oben oder unten Scrollen anwählen.
 - Der gewählte Wert wird in **orange** angezeigt.



- ▶ Mit Taste **OK** bestätigen, um Eingabe zu übernehmen.
 - Die Temperatureinstellung ist erfolgreich ausgeführt.
 - Das Anzeigesymbol (Rotwein/Weisswein) des jeweiligen Kühlbereichs ändert sich entsprechend der gewählten Temperatur. Es ist nachfolgend in der Startbildanzeige ersichtlich.
 - Die Temperatur wird, je nach Einstellung, erst nach ein paar Stunden erreicht.



Bei einer kombinierten Lagerung von Rot- und Weisswein, empfiehlt sich die Lagerung von Rotwein im oberen Bereich und die Lagerung von Weisswein im unteren Bereich. Die effektive Temperatur im unteren Bereich kann bei tiefen Temperatureinstellungen in Kombination mit hohen Temperatureinstellungen im oberen Bereich zeitweilig kälter ausfallen und Produktschäden verursachen. In diesem Fall eine höhere Temperatureinstellung vornehmen. Bei längeren Türöffnungen oder bei stark differenzierten Temperatureinstellungen in den beiden Bereichen kann die effektive Temperatur zeitweilig vom eingestellten Sollwert abweichen.

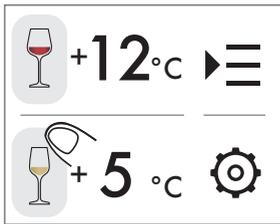


Das Symbol  (Wertänderung gesperrt) zeigt an, dass Änderungen an dieser Stelle nicht angewendet werden können. Wenn gewisse Funktionen (z. B. Ferienfunktion) aktiviert werden, wird  angezeigt und signalisiert, dass keine Temperaturänderung vorgenommen werden kann. Dies ist solange der Fall, bis die entsprechende Funktion deaktiviert wird.

4.5 Kühlbereiche separat ein-/ausschalten

Die beiden Kühlbereiche können separat aus- und wieder eingeschaltet werden.

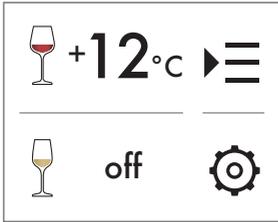
Ausschalten



- ▶ Gewünschten Kühlbereich oben/unten antippen.



- ▶ Taste **AUS** (OFF) antippen.
- ▶ Nachfolgende Info-/und Sicherheitsfragen jeweils mit **Ja** bestätigen.



- Der entsprechende Kühlbereich ist ausgeschaltet.
- Auf dem Startbildschirm erscheint beim entsprechenden Kühlbereich **aus** (off).

Einschalten

Um die einzelnen Kühlbereiche wieder einzuschalten, in gleicher Reihenfolge wie beim Ausschalten vorgehen:

- ▶ Gewünschten Kühlbereich oben/unten wählen, danach **AN** (ON) antippen.
- ▶ Nachfolgende Info- und Sicherheitsfragen jeweils mit **Ja** bestätigen.
 - Der entsprechende Kühlbereich ist eingeschaltet.
 - Auf dem Startbildschirm erscheint beim entsprechenden Kühlbereich die Temperaturanzeige.

4.6 Gerät ausschalten

- ▶ Taste  während 3 Sekunden gedrückt halten.
 - Nachfolgende Sicherheitsfrage mit **Ja** bestätigen.
 - Gerät ist ausgeschaltet.

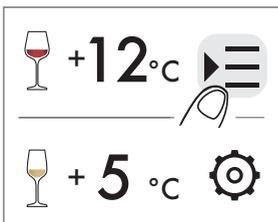
Falls das Gerät ausser Betrieb genommen wird, z. B. für Reparaturarbeiten oder Entsorgung:

- ▶ Netzstecker aus Steckdose ziehen.
- ▶ Bei längerem Nichtgebrauch: Gerät ausräumen, reinigen und Gerätetüren sowie Schubladen geöffnet lassen, um unangenehme Gerüche zu vermeiden.

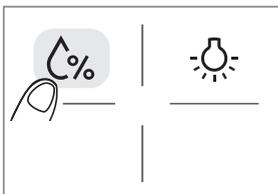
5 Gerätefunktionen und Einstellungen anwenden

5.1 Vorgehensweise Display mit Touchfunktion

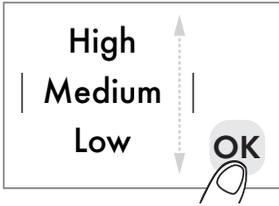
Am Beispiel: Aktivieren der Feuchtigkeitskontrolle



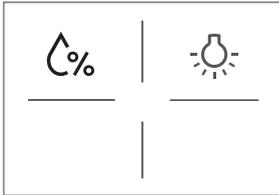
- ▶ Taste  antippen.



- ▶ Taste  wählen.



- ▶ Gewünschte Intensität: **Hoch, Mittel oder Niedrig** (High, Medium, Low) durch nach oben oder unten Scrollen wählen.
- ▶ Mit **OK** bestätigen.



- Funktion wird aktiviert und in den Funktionen **orange** angezeigt (nur bei Einstellung der Intensität: Hoch und Mittel).

5.2 Funktionen und Einstellungen bedienen

Funktion	Beschreibung
Feuchtigkeitskontrolle	<p>Regelung der Luftfeuchtigkeit für eine langfristige und schonende Weinlagerung.</p> <hr/> <p>Aktivieren Siehe Handhabung unter: Vorgehensweise Display mit Touchfunktion (siehe Seite 13).</p> <hr/> <p>Deaktivieren</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Taste antippen und wählen. ▶ Intensität «Niedrig» durch nach unten scrollen wählen. ▶ Mit OK bestätigen. <ul style="list-style-type: none"> – Funktion wird deaktiviert und in der Übersicht weiss angezeigt.
12h-Licht Modus	<p>Eine zeitbeschränkte Innenbeleuchtung.</p> <hr/> <p>Aktivieren</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Taste antippen und wählen. ▶ «12h-Licht Modus aktivieren?» mit Ja bestätigen. ▶ Mit OK bestätigen. <ul style="list-style-type: none"> – Funktion wird aktiviert und in der Übersicht in orange angezeigt. – Funktion schaltet sich nach 12 Stunden automatisch ab. <hr/> <p>Deaktivieren</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Taste antippen und wählen. ▶ «12h-Licht Modus aktivieren?» mit Nein bestätigen. <ul style="list-style-type: none"> – Funktion wird deaktiviert und in der Übersicht weiss angezeigt.

Funktion	Beschreibung
 Sabbat-Modus	<p>Keine Änderung der Beleuchtung durch Türöffnung. Diverse Funktionen sind vorübergehend deaktiviert.</p> <p>Aktivieren</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Rechtzeitig vor Beginn des Sabbats: Taste  antippen und  wählen. ▶ «Sabbat-Modus aktivieren?» mit Ja bestätigen. ▶ Sabbat-Modus mit Ja aktivieren. <ul style="list-style-type: none"> – Funktion  wird aktiviert. Hinweis «Sabbat-Modus» erscheint auf der Displayanzeige. <p>Deaktivieren</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Aktiver Sabbat-Modus beenden durch Antippen der Displayanzeige. ▶ «Sabbat-Modus aktivieren?» mit Nein bestätigen. <ul style="list-style-type: none"> – Funktion  wird deaktiviert und in der Übersicht weiss angezeigt. – Initialisierungsphase startet während 3 Minuten.
Einstellung	Beschreibung
	<p>Zugriff auf die Benutzereinstellungen     und erweiterten Einstellungen    .</p>
 Datum	<p>Datum einstellen.</p> <p>Anpassen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Taste  antippen und  wählen. ▶ «Jahr, Monat und Tag» durch nach oben oder unten Scrollen anwählen, dabei jeweils mit OK bestätigen. <ul style="list-style-type: none"> – Eingestelltes Datum wird gespeichert.
 Zeit	<p>Uhrzeit einstellen.</p> <p>Anpassen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Taste  antippen und  wählen. ▶ «12» oder «24 Stunden» Zeitformat wählen. ▶ «Stunden und Minuten» durch nach oben oder unten Scrollen anwählen, dabei jeweils mit OK bestätigen. <ul style="list-style-type: none"> – Eingestellte Zeit wird gespeichert.

5 Gerätefunktionen und Einstellungen anwenden

Einstellung	Beschreibung
 Sprache	<p data-bbox="314 116 1051 148">Sprache einstellen.</p> <hr/> <p data-bbox="314 156 1051 188">Anpassen</p> <ul data-bbox="482 156 1051 308" style="list-style-type: none"><li data-bbox="482 156 1051 188">▶ Taste  antippen und  wählen.<li data-bbox="482 188 1051 244">▶ Gewünschte «Sprache» durch nach oben oder unten Scrollen anwählen.<li data-bbox="482 244 1051 308">▶ Mit OK bestätigen.<ul data-bbox="512 276 1051 308" style="list-style-type: none"><li data-bbox="512 276 1051 308">– Eingestellte Sprache wird gespeichert.
 °C / °F	<p data-bbox="314 355 1051 387">Umschalten der Temperatureinheit.</p> <hr/> <p data-bbox="314 395 1051 427">Anpassen</p> <ul data-bbox="482 395 1051 547" style="list-style-type: none"><li data-bbox="482 395 1051 427">▶ Taste  antippen und  wählen.<li data-bbox="482 427 1051 459">▶ Gewünschte Einheit in «°C» oder «°F» antippen<li data-bbox="482 459 1051 547">▶ Mit OK bestätigen.<ul data-bbox="512 483 1051 547" style="list-style-type: none"><li data-bbox="512 483 1051 547">– Eingestellte Temperatureinheit wird gespeichert.
 Werkseinstellungen	<p data-bbox="314 595 1051 627">Werkseinstellungen wiederherstellen.</p> <hr/> <p data-bbox="314 635 1051 667">Anwahl</p> <ul data-bbox="482 635 1051 802" style="list-style-type: none"><li data-bbox="482 635 1051 667">▶ Taste  antippen und  wählen.<li data-bbox="482 667 1051 802">▶ Nachfolgende Info-/und Sicherheitsfragen jeweils mit Ja bestätigen.<ul data-bbox="512 722 1051 802" style="list-style-type: none"><li data-bbox="512 722 1051 754">– Meldung «Zurücksetzen läuft...» folgt.<li data-bbox="512 754 1051 802">– Bitte warten bis Meldung «Zurücksetzen fertig» erscheint.

Einstellung	Beschreibung
 Erinnerung Kondensator	Erinnerungsmeldung für die regelmässige Reinigung des Kondensators.
	Aktivieren <ul style="list-style-type: none"> ▶ Taste  antippen und  wählen. ▶ «Erinnerung aktivieren» erscheint, mit Ja bestätigen. <ul style="list-style-type: none"> – «Nächste Benachrichtigung nach 180 Tagen» erscheint in der Displayanzeige. ▶ Zum Verlassen des Dialogs OK drücken. <ul style="list-style-type: none"> – Funktion  wird aktiviert und in der Übersicht orange angezeigt. – Nach 180 Tagen erscheint eine Erinnerung.
	Deaktivieren <ul style="list-style-type: none"> ▶ Taste  antippen und  wählen. ▶ «Nächste Benachrichtigung...» mit der Anzeige der restlich verbliebenen Anzahl an Tagen erscheint, mit OK bestätigen. ▶ «Soll die Erinnerung aktiviert bleiben?» mit Nein bestätigen. ▶ «Erinnerung deaktivieren» mit Ja bestätigen. <ul style="list-style-type: none"> – Funktion  wird deaktiviert und in der Übersicht weiss angezeigt.
	Zurücksetzen <ul style="list-style-type: none"> ▶ Taste  antippen und  wählen. ▶ «Nächste Benachrichtigung...» mit der Anzeige der restlich verbliebenen Anzahl an Tagen erscheint; Zurücksetzen antippen. ▶ «Erinnerung zurücksetzen?» mit Ja bestätigen. <ul style="list-style-type: none"> – «Nächste Benachrichtigung nach 180 Tagen» erscheint in der Displayanzeige. – Funktion  wird zurückgesetzt und in der Übersicht orange angezeigt. – Nach 180 Tagen erscheint eine Erinnerung.

Einstellung	Beschreibung
 Demo-Modus	<p data-bbox="314 113 1050 327">Diese Einstellung ermöglicht dem Fachhandel, das Gerät in einen Vorführmodus für Demonstrationszwecke zu versetzen. Durch den Demo-Modus können Funktionen angezeigt werden, ohne dass das Gerät eingeschaltet wird. Hinweis: Für den privaten Gebrauch wird diese Einstellung nicht empfohlen. Der Demo-Modus kann nur mit einem gültigen Passwort aktiviert werden.</p> <hr/> <p data-bbox="314 327 1050 534">Aktivieren</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Taste  antippen und  wählen. ▶ «Demo-Modus aktivieren?» mit Ja bestätigen. ▶ Erforderliches Passwort eingeben. <ul style="list-style-type: none"> – Funktion  wird aktiviert und in der Übersicht orange angezeigt. <hr/> <p data-bbox="314 534 1050 735">Deaktivieren</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Taste  antippen und  wählen. ▶ «Demo-Modus deaktivieren?» mit Ja bestätigen. ▶ Erforderliches Passwort eingeben. <ul style="list-style-type: none"> – Funktion  wird deaktiviert und in der Übersicht weiss angezeigt.
 Informationen	<p data-bbox="314 735 1050 774">Informationshinweise über das Gerät.</p> <hr/> <p data-bbox="314 774 1050 879">Anwahl</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Taste  antippen und  wählen. <ul style="list-style-type: none"> – Informationen zum Gerät werden angezeigt.
 Service	<p data-bbox="314 879 1050 949">Die Serviceeinstellung ist nur für den Kundenservice mit gültigem Passwort zugänglich.</p> <hr/> <p data-bbox="314 949 1050 1161">Anwahl</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Taste  antippen und  wählen. ▶ «Auf Servicebereich zugreifen? Passwort erforderlich» mit Ja bestätigen. ▶ Erforderlichen Service Code eingeben. <ul style="list-style-type: none"> – Servicedaten erscheinen. ▶ Mit Eingabe bestätigen. <ul style="list-style-type: none"> – Test startet.

5.3 Kurzbeschreibung der Gerätefunktionen

Sabbat-Modus

Während des Sabbat-Modus werden sämtliche visuellen und akustischen Warnhinweise, bis zur manuellen Deaktivierung ausgeschaltet. Türöffnungen bewirken keine Änderung der Beleuchtung. Diverse Funktionen werden mit der Aktivierung des Sabbat-Modus beendet, es erfolgt kein Alarmsignal.

 Gerätetüren müssen fest geschlossen sein, da visuelle und akustische Warnhinweise ausgeschaltet sind.

 **Während des Sabbat-Modus werden keine Fehlermeldungen angezeigt und es erfolgen keine Warnhinweise. Unter Umständen wechselt das Gerät in gewissen Fällen in den Notbetrieb oder kann aus anderen Gründen die Kühltemperaturen nicht mehr halten.**

Erinnerung Kondensator

Wird die Einstellung aktiviert, erscheint alle 180 Tage eine Erinnerungsmeldung zur manuellen Reinigung des Kondensators. Vorgehensweise siehe: Pflege und Wartung (siehe Seite 21).

6 Inneneinrichtung

Tablare



Die Tablare sind nicht Höhenverstellbar. Zur Reinigung können sie entfernt werden.

- ▶ Hierzu die Flaschen auf dem Tablar entnehmen.
- ▶ Das Tablar komplett herausziehen und schräg nach oben bewegen, bis die Rollen aus ihrer Halterung gleiten.
- ▶ Tablar herausnehmen.

 Um Magnumflaschen (1,5 l Weinflaschen) auf dem untersten Tablar unterbringen zu können, muss das zweitunterste Tablar entfernt werden.

7 Tipps und Tricks

7.1 Allgemeine Hinweise zur Benutzung des Gerätes

- Vergewissern Sie sich beim Schliessen einer Gerätetür, dass die Dichtung umlaufend am Rahmen anliegt und vollständig abdichtet.
- Das Abkühlen von Weinflaschen von Raumtemperatur auf Kühlraumtemperatur kann je nach Einlagerung mehrere Stunden dauern.
- Langandauernde Türöffnungen können in den Kühlzonen des Geräts einen erheblichen Temperaturanstieg verursachen.
- Oberflächen, die mit Lebensmitteln in Kontakt kommen können, sowie zugängliche Ablaufsysteme sind regelmässig zu reinigen.
- Eine Veränderung der Temperatureinstellung hat keinen Einfluss auf die Abkühlgeschwindigkeit.
- Wird eine warme oder kalte Flasche unmittelbar vor einem Temperaturfühler (integriert oben, in der linken Seitenwand des jeweiligen Kühlbereichs) platziert, kann dies die Temperaturregelung des Kühlgerätes negativ beeinflussen: Es wird zu wenig oder zu viel gekühlt.
- Beachten Sie, dass Luftauslässe nicht vollflächig durch Flaschen blockiert werden.

7.2 Hinweise zur Weinlagerung

Die Verbesserung der Weinqualität im Laufe der Zeit und seine Haltbarkeit im Allgemeinen hängen von den sortentypischen Eigenschaften und der jeweiligen Weinsorte ab. Ideale Trinktemperaturen:

5-8 °C	Champagner, Schaumweine, Sekt, Prosecco
8-12 °C	Junge Weissweine (z. B. Chasselas, Müller-Thurgau, Chardonnays, Silvaner, Sauvignons blancs)
10-14 °C	Roséweine
9-15 °C	Reifere Weissweine (z. B. Weiss- und Grauburgunder, Riesling)
15-17 °C	Junge Rotweine (z. B. Spätburgunder, Merlots, Gamay, Barbera)
17-18 °C	Reife Rotweine (z. B. Cabernet Sauvignon, Barolo)



Niedrigere Temperaturen gelten jeweils für die einfacheren, höhere Temperaturen für die komplexeren, qualitativ besseren Weine jeder Kategorie. Insbesondere bei sehr edlen Weinen die Empfehlungen des Weinerzeugers befolgen.

7.3 Hinweise zum Energiesparen

- Gerätetüren kurzzeitig und nur so häufig wie nötig geöffnet halten.
- Um eine optimale Luftzirkulation sicherzustellen: Flaschen nicht zu dicht positioniert lagern.

8 Pflege und Wartung

8.1 Allgemeine Reinigungshinweise

Für eine hygienische Aufbewahrung soll der Innenraum stets sauber gehalten werden.



Trennen Sie das Gerät vor der Reinigung immer vom Stromnetz!



Keine scheuernden Reinigungsmittel oder kratzenden Lappen zur Reinigung verwenden. Beim Reinigen der Kunststoffoberflächen darauf achten, nicht zu stark gegen die Oberfläche zu drücken.

Keine säurehaltige oder stark basische Reinigungsmittel auf Metalloberflächen verwenden. Achten Sie darauf, dass der Kältemittelkreislauf nicht beschädigt wird.

Gefahr von Gerätebeschädigungen.

- ▶ Für die Reinigung der Stahloberflächen das Mikrofasertuch und den Spezialschwamm verwenden, die im Lieferumfang des Geräts enthalten sind. Das Mikrofasertuch regelmässig vor dem Abwischen leicht anfeuchten, um den Glanz des Stahls wiederaufzufrischen. Beachten Sie die im mitgelieferten Set enthaltenen detaillierten Angaben.
- ▶ Beim Abwischen immer in Richtung der Satinierung des Stahls vorgehen.
- ▶ Den Schwamm nicht auf den Aluminiumoberflächen wie beispielsweise den Griffen und den Profilen der Glasböden verwenden.

8.2 Reinigung des Innenraums

Für eine hygienische Aufbewahrung soll der Innenraum stets sauber gehalten werden.



Der direkte Kontakt von kalten Bauteilen aus Glas mit siedendem Wasser ist zu vermeiden! Die ausbaubare Innenausstattung ist nicht Spülmaschinen geeignet.

Gefahr von Gerätebeschädigungen oder dauerhaften Verformungen.

- ▶ Holztafel ausschliesslich mit einem leicht feuchten Tuch ohne weitere Reinigungsmittel reinigen
- ▶ Den Innenraum in regelmässigen Abständen mit einer milden Seifenlauge auswaschen und vollständig nachtrocknen.



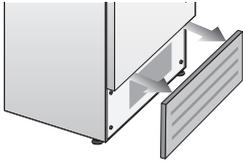
Verwenden Sie kein Wasser auf den elektrischen Teilen, Lampen und Bedienfeldern.

Gefahr von Geräte- und Teilebeschädigungen.

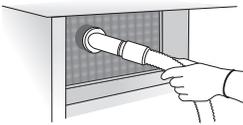
- ▶ Bei längerem Nichtgebrauch das Gerät ausschalten. Gerät ausräumen, reinigen und Gerätetüren geöffnet lassen.

8.3 Reinigung des Kondensators

Der Kondensator befindet sich hinter dem frontseitigen Belüftungsgitter im unteren Bereich des Geräts. Zur Reinigung einen Staubsauger mit weicher Bürste auf maximaler Saugleistung verwenden und an den Schlitzen des Belüftungsgitters saugen. Bei starken Staubablagerungen kann das Belüftungsgitter abgenommen werden, um somit eine gründliche Reinigung des Kondensators vorzunehmen. Alle 180 Tage erscheint eine Erinnerungsmeldung in der Displayanzeige. Den Kondensator reinigen und die Ablaufbenachrichtigung zurücksetzen. Vorgehensweise Zurücksetzen  : Funktionen und Einstellungen bedienen (siehe Seite 14).



- ▶ Gerät ausschalten, hierzu die Taste  während 3 Sekunden drücken und halten.
- ▶ Etwa 30 Minuten warten, bis der Kondensator die Umgebungstemperatur erreicht hat.
- ▶ Das Gitter unterhalb der Gerätetür(en) abnehmen.



- ▶ Sämtliche Staubablagerungen gründlich vom Kondensator entfernen und darauf achten, diesen nicht zu beschädigen.
- ▶ Gerät wieder einschalten, hierzu die Taste  während 3 Sekunden drücken und halten.



Die Lamellen des Kondensators sind scharfkantig! Für die Hände und die Arme angemessenen Schutzausrüstungen verwenden, um den Kondensator in Sicherheit zu reinigen.

9 Geräusche

Während des Betriebs können verschiedene Geräusche entstehen. Obwohl das Gerät geräuschoptimiert ist, lassen sich bestimmte Geräusche nicht ganz vermeiden. Die Geräusche sind abhängig von der Gerätegröße, der Einbausituation, des Kühlbedarfs (z. B. Schnellkühlen), der Temperatur am Aufstellungsort und der Installationsumgebung. Unmittelbar nach dem Einschalten des Kompressors sind die Betriebsgeräusche deutlich hörbar, werden jedoch mit fortschreitender Betriebsdauer leiser.

Ungewöhnliche Geräusche entstehen meistens durch einen nicht geeigneten Einbau. Das Gerät muss waagrecht und stabil eingebaut sein. In offenen Küchen oder bei in Raumteilern eingebauten Geräten werden die normalen Betriebsgeräusche intensiver wahrgenommen. Dies ist kein Mangel, sondern durch die Bauart/Architektur bedingt.

10 Störungen beheben

In diesem Kapitel sind Störungen aufgelistet, die nach beschriebenem Vorgang auf einfache Weise selbst behoben werden können. Falls die Störung nicht behoben werden kann, kontaktieren Sie den Kundendienst. Bevor Sie den Kundendienst kontaktieren:

- ▶ Notieren Sie sich bitte die SN-Nummer (auf dem Typenschild  ersichtlich)
- ▶ eine Notiz über die Abfolge wie es zur Störung kam.

Displaymeldung / Störung	Behebung / Massnahmen
Displayanzeige: Stromausfall!	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Das Gerät schaltet sich bei Stromrückkehr automatisch wieder ein und zeigt die wärmsten aufgezeichneten Temperaturen an. ▶ Taste  zum Quittieren der akustischen Alarmmeldung drücken.
Displayanzeige: Gerätetür offen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Die Gerätetür ist länger als drei Minuten geöffnet. ▶ Gerätetür schliessen.
Displayanzeige: Kühlraum zu warm	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Das Gerät zeigt die wärmsten aufgezeichneten Temperaturen in der entsprechenden Zone an. ▶ Taste  zum Quittieren der akustischen Alarmmeldung drücken. ▶ Warme Flaschen nicht direkt neben den Temperaturfühler platzieren. Weitere Info: Allgemeine Hinweise zur Benutzung des Gerätes.
Displayanzeige: Kühlraum zu kalt	<ul style="list-style-type: none"> ▶ 12 Stunden warten. ▶ Wenn die Störung anhält, den Kundendienst kontaktieren.
Displayanzeige: Fehlercode	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Taste  zum Quittieren der akustischen Alarmmeldung drücken. ▶ Kundendienst kontaktieren.
Displayanzeige: Kundendienst anrufen	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Taste  zum Quittieren der akustischen Alarmmeldung drücken. ▶ Gerätetür geschlossen halten. ▶ Kundendienst kontaktieren.
Displayanzeige: Kondensator reinigen	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Alle 180 Tage erscheint eine Meldung. ▶ Den Kondensator bitte möglichst zeitnah reinigen. Weitere Info: Reinigung des Kondensators (siehe Seite 22).

Displaymeldung / Störung	Behebung / Massnahmen
Das Gerät funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Falls Unterbruch in der Stromversorgung: <ul style="list-style-type: none"> ▶ Stromversorgung überprüfen. ▶ Stromsicherung ersetzen. ▶ Sicherungsautomat wieder einschalten. ▪ Wenn Netzspannung zu hoch: <ul style="list-style-type: none"> ▶ Elektrische Installation durch einen Fachmann prüfen lassen. ▪ Andernfalls kann das Gerät defekt sein: <ul style="list-style-type: none"> ▶ Kundendienst kontaktieren.
Einzelne Zonen funktionieren nicht.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Die einzelne Zone kann versehentlich separat ausgeschaltet sein. <ul style="list-style-type: none"> ▶ Entsprechende Zone wieder einschalten.
Beleuchtung funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sabbat-Modus kann aktiv sein. <ul style="list-style-type: none"> ▶ Sabbat-Modus deaktivieren. Weitere Info: Funktionen und Einstellungen bedienen (siehe Seite 14). ▪ Falls Sabbat-Modus deaktiviert und Beleuchtung dennoch nicht funktioniert: LED-Beleuchtung defekt. <ul style="list-style-type: none"> ▶ Kundendienst kontaktieren.

11 Technische Daten

Produktdaten gemäss EU-Verordnung 2019/2016

Die gerätespezifischen Daten sind in der EPREL (European Product Database for Energy Labeling) - Datenbank hinterlegt. Um das Gerät zu identifizieren:

- ▶ Den QR-Code auf dem Energieetikett scannen und dem Linkverweis folgen, oder
- ▶ durch die manuelle Eingabe der «Type» - Bezeichnung in der EPREL Datenbank unter folgendem Link: <https://eprel.ec.europa.eu/>
- ▶ Das Produktdatenblatt ist zudem unter www.vzug.com beim entsprechenden Produkt ersichtlich.

Garantieanspruch

Die Herstellergarantie beträgt 24 Monate nach Inbetriebnahme des Geräts.

Aussenabmessungen

- ▶ Siehe Installationsanleitung

Elektrischer Anschluss

- ▶ Siehe Typenschild 

Ersatzteile

V-ZUG AG erfüllt die jeweils gültige Ökodesignverordnung bezüglich Ersatzteilverfügbarkeit.

12 Entsorgung

12.1 Verpackung



Kinder dürfen auf keinen Fall mit Verpackungsmaterial spielen, da Verletzungs- bzw. Erstickungsgefahr besteht. Verpackungsmaterial sicher lagern oder auf umweltfreundliche Weise entsorgen.

12.2 Sicherheit

Machen Sie das Gerät unbenutzbar, damit Unfälle durch unsachgemässe Verwendung (z. B. durch spielende Kinder) vermieden werden:

- ▶ Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz. Bei fest installiertem Gerät ist dies durch einen konzessionierten Elektriker vorzunehmen. Schneiden Sie anschliessend das Netzkabel am Gerät ab.

12.3 Entsorgung



- Das Symbol «durchgestrichene Mülltonne» erfordert die separate Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten (WEEE). Solche Geräte können gefährliche und umweltgefährdende Stoffe enthalten.
- Diese Geräte sind an einer ausgewiesenen Sammelstelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten zu entsorgen und dürfen nicht im unsortierten Hausmüll entsorgt werden. Dadurch tragen Sie zum Schutz der Ressourcen und der Umwelt bei.
- Für weitere Information wenden Sie sich bitte an die örtlichen Behörden.

13 Stichwortverzeichnis

Numerisch

12h-Licht Modus 14

B

Bedien- und Anzeigeelemente 9

Bedienung 10, 11, 12, 13

D

Datum einstellen 15

Demo-Modus 18

E

EIN/AUS 9, 28

Einführung 10

Einschalten 11

Elektrischer Anschluss 24

Entsorgung 25

Erste Inbetriebnahme 5, 8

F

Feuchtigkeitskontrolle 14

G

Garantieanspruch 24

Garantieverlängerung 27

Gebrauchshinweise 5

Gerät ausschalten 13

Gerät einschalten 11

Gerät entsorgen 25

Gerätefunktionen 13

Geräteinstallation 5

Geräusche 22

Gültigkeitsbereich 2

I

Inbetriebnahme 5, 8

Informationshinweise Gerät 18

K

Klimaklasse 6

Kondensator reinigen 17

Kühlbereiche einzeln 12

M

Modellbezeichnung 2

P

Pflege und Wartung 21

Produktdatenblatt 24

R

Reinigung 21

Reinigung Innenraum 21

Reinigung Kondensator 22

S

Sabbat-Modus 15

Service & Support 27

Sicherheitshinweise

 Allgemeine 4

 Bestimmungsgemäße Verwendung 6

 Geräteinstallation 5

 Gerätespezifische 5

Sprache einstellen 16

Störungen beheben 23

Symbole 4

T

Technische Daten 24

Technische Fragen 27

Temperatur einstellen 11

Temperatureinheit 16

Tipps 20

Type 2

Typenschild 24, 27

U

Übersicht 10

Uhrzeit einstellen 15

W

Werkseinstellungen wiederherstellen 16

Wertänderung gesperrt 11

14 Service & Support



Im Kapitel «Störungen beheben» erhalten Sie wertvolle Hinweise bei kleineren Betriebsstörungen. So ersparen Sie sich die Anforderung eines Servicetechnikers und die daraus möglicherweise entstehenden Kosten.

Die V-ZUG-Garantieinformationen finden Sie unter www.vzug.com →Service →Garantieinformationen. Bitte lesen Sie sie aufmerksam durch.

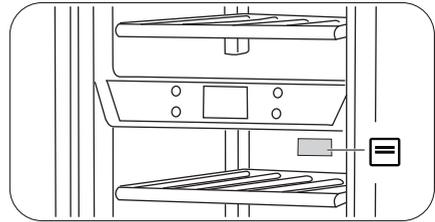
Registrieren Sie Ihr Gerät bitte umgehend online via www.vzug.com →Service →Garantieerfassung. Sie profitieren so bei einem möglichen Störfall bereits während der Garantiezeit des Gerätes von bester Unterstützung. Für die Registrierung benötigen Sie die Seriennummer (SN) und die Gerätebezeichnung. Sie finden diese Angaben auf dem Typenschild Ihres Gerätes.

Meine Geräteinformationen:

SN: _____ Gerät: _____

Halten Sie diese Geräteinformationen bitte immer bereit, wenn Sie mit V-ZUG Kontakt aufnehmen. Vielen Dank.

Das Typenschild  befindet sich unterhalb der Bedienblende an der Rückwand des unteren Kühlbereichs.



Ihr Reparaturauftrag

Unter www.vzug.com →Service →Service-Nummer finden Sie die Telefonnummer Ihres nächsten V-ZUG-Service-Centers.

Technische Fragen, Zubehör, Garantieverlängerung

Gerne hilft Ihnen V-ZUG bei allgemeinen administrativen und technischen Anfragen, nimmt Ihre Bestellungen für Zubehör und Ersatzteile entgegen oder informiert Sie über die fortschrittlichen Serviceverträge.

Kurzanleitung



Navigationstasten

- EIN/AUS (3 Sek. halten)
- Home/Startbildschirm
- Alarm quittieren
- ZURÜCK: Eingabe abbrechen, bzw. verwerfen



Navigation Touch-Display

► Funktionen

- Feuchtigkeitsskontrolle
- 12h-Licht Modus
- Sabbat-Modus

⚙ Benutzereinstellung

- Datum
- Zeit
- Sprache
- Temperatureinheit °C / °F

Erweiterte Einstellungen

- Werkseinstellung wiederherstellen
- Erinnerung Kondensator
- Demo-Modus
- Informationen zum Gerät
- Service



1099906-02

